# PRESSEMITTEILUNG VOM 27.07.2009

In dieser Woche wird die Markierung auf die Fahrbahn aufgebracht. Die provisorische Fußgängerampel, die für die komplette Bauzeit an der Eisdiele/Jagdhaus Runte gestanden hat, entfällt. Die Ausleuchtung der Zebrastreifen an der Blütentreppe und der Wasserkaskade sowie des Geh- und Radwegs bis zur Jugendherberge am Abend und in der Nacht ist durch die neue Beleuchtungsanlage gewährleistet.

An den Sitzblöcken der Treppen und am Wasserspiel der oberen Promenade sind die Holzauflagen montiert, so dass die Bänke um weitere Sitzmöglichkeiten erweitert wurden. Die fehlenden Bänke in den Sorpegärten gegenüber des Wasserspiels sollen noch in dieser Woche montiert werden.

Während der westliche Teilbereich von der Blütentreppe bis zur Wasserkaskade bis auf die blühende Bepflanzung komplett fertig gestellt ist, sind im östlichen Teil immer noch Tiefbauarbeiten durchzuführen.

Der Geh- und Radweg durch den sog. „Aktionsraum Sorpe“ ist am letzten Freitag asphaltiert worden. Das Zwischenpodest an der Wasserkaskade wird in dieser Woche fertig gepflastert. Dann kann der Radweg, der gleichzeitig die Rampe für Behinderte darstellt, benutzt werden. So kommen alle Besucher von dem Niveau der Landstraße auf das Niveau des Dammes.

Die Rampe für den Zugang vom Dammniveau am Amphitheater auf die untere Ebene des Bootsanlegers ist mittlerweile ebenfalls fertig, so dass auch gehbehinderte Mitmenschen die Personenschifffahrt erreichen können.

Das Amphitheater ist gepflastert und kann an den Wochenenden begangen werden. Von hier bietet sich bereits ein schöner Blick über die neue Bühne am See auf das Wasser.
Die Seebühne wird derzeit noch mit dem Belag aus Holz ausgestattet. Danach dient sie den Besuchern auch als Aussichtsplattform.

Die öffentliche WC-Anlage am Damm ist fertig und kann gegen eine Gebühr von 50 Cent benutzt werden. Es handelt sich hierbei um eine 2-Raum-Anlage, die einen Raum für Herren mit Urinal (linke Seite) und einen weiteren Raum für die Nutzung von Damen, Herren und Behinderten (rechte Tür) ermöglicht. Ein analog aufgebautes WC steht bereits am Spielschiff.

In den kommenden Wochen wird der Platz auf dem Damm gepflastert sowie die Rampe für die Radfahrer, die hinter der WC-Anlage verläuft. Dadurch kann es noch einmal zu Behinderungen für Besucher der Talsperre kommen. Des weiteren müssen noch elektrische Anschlussarbeiten und ein Probelauf der Wasserspiele durchgeführt werden. Sobald die Wasserspiele in Betrieb sind, wird erneut berichtet.

Da die Bepflanzung im östlichen Teil erst im Herbst ausgeführt werden kann, wird auch darauf verzichtet das Mobiliar wie Bänke und Tische vor dem Seefest aufzustellen. Das Mobiliar würde „verloren“ wirken, da die Hecke auch noch nicht gepflanzt werden kann. So hat man in diesem Jahr für die Besucher des Seefestes eine sehr komfortable Breite als Geh- und Standfläche vor den Ständen an dem unteren Weg.

In der kommenden Woche werden an markanten Punkten Hinweistafeln aufgestellt, so dass sich der Besucher besser orientieren kann. Im nächsten Jahr soll die Beschilderung auf die Gastronomiebetriebe und das Parkplatzkonzept ausgeweitet werden. Des weiteren ist die Aufstellung von zwei digitalen Infostele geplant, an denen man sich über das Geschehen am See mit all den touristischen Highlights informieren kann. Der Ruhrverband hat –wie bereits an anderen Seen- nun auch eine neue Webcam am Sorpesee installiert. Diese befindet sich an dem Richtfunkmasten auf der östlichen Dammseite und kann unter dieser URL eingesehen werden: http://www.talsperrenleitzentrale-ruhr.de/webcam_sorpetalsperre.html . Damit ist es möglich aktuelle Bilder vom Sorpedamm mit Langscheid im Hintergrund auf der Internetseite des Ruhrverbands anzusehen. Weitere Webcams werden in den digitalen Infostelen integriert sein, so dass dem

Internetnutzer demnächst mehrere Ansichten vom See und der schönen Promenade zur Verfügung stehen.

Aufgrund des noch im Bau befindlichen Parkplatzes oberhalb des Dammes sollten Autofahrer nach wie vor bis zum Ende der Bauzeit den Parkplatz unterhalb des Dammes oder den öffentlichen Parkplatz unterhalb des Turmcafés nutzen oder an der Landstraße in den gekennzeichneten Bereichen parken. Die Stadt Sundern wird entlang der Landstraße in unregelmäßigen Abständen Kontrollen durchführen, um ein geordnetes Parken sicher zu stellen.

Die blühende Vegetation wie Stauden und Rosen sowie die Bodendecker werden ab Anfang August gepflanzt. Gehölze wie Bäume und Hecken können erst in der nächsten Pflanzperiode gepflanzt werden, die im Herbst beginnt.

Um den an den Wochenenden bereits vorhandenen Parkdruck nicht noch weiter zu verstärken, wurde bereits mit Verabschiedung des neuen Parkplatzkonzeptes am Sorpedamm festgelegt, dass diese Fläche erst nach dem Seefest hergerichtet werden soll.

Impressum: Stadt Sundern
Tiefbauamt
Dipl.-Ing. Volker Broeske
Rathausplatz 1
59846 Sundern